

Radiosendung zur Umsetzung der Inklusion in Bremen - Vorreiter in Sachen Inklusion

Beitrag von „Moebius“ vom 18. Februar 2012 19:33

Vielleicht könnte ja ein Mod den Teil des Threads abtrennen.

Was mir zu dem Thema diese Woche an deren Stand auf der Didacta mal wieder aufgefallen ist: Die GEW trommelt ja offensichtlich völlig ohne jede Einschränkung und Massiv für Inklusion sämtlicher Schüler (mit grenzwertig platten Parolen, wie ich finde). Von allen betroffenen Lehrern hingegen - sein es jetzt Förderschullehrer oder die Kollegen, die mit inkludieren sollen - hört man immer sehr differenzierte und einschränkende Standpunkte was Sinn und Möglichkeiten der Inklusion angeht. Wen vertritt die GEW in dieser Frage eigentlich? Ein Berufsverband sollte doch eigentlich die Interessen seiner Mitglieder vertreten. Es fällt mir schwer zu glauben, dass, selbst unter der speziellen GEW-Klientel, eine Mehrheit da den Standpunkt des eigenen Verbandes teilt.